

# WAHRHEIT - Was isch scho d'Wahrheit?



Predigtserie - Chrischona Affoltern am Albis

## 1. Allversöhnung oder Selbstkasteiung

«Was isch scho d'Wahrheit», die mich erlöst?  
Ist es die unendliche Gnade, mit der Gott alle Menschen rettet,  
oder trage ich mit meinen Werken zu meiner Erlösung bei?

# Allversöhnung oder Selbstkasteiung

## 1. Was isch scho d'Wahrheit?

Ich kann dir anhand von Bibelstellen aufzeigen, dass du nur Erlösung findest, wenn du leidest und gute Werke tust, wenn du dich vom Schönen fernhältst und verzichtest. Genau so kann ich dir mit der Bibel erklären, wieso der liebe Gott, durch den Sieg Jesu über den Tod, wohl nicht eine Mehrheit der Menschen zu Grunde gehen lassen wird, sondern alle rettet. Beides sind extreme Pole, aber wohl kaum die Wahrheit. Dass die Wahrheit in der Mitte dieser beiden Pole liegt, also ein Mix von beiden, ist auch eher unwahrscheinlich.

## 2. Jesus ist die Wahrheit

Die Wahrheit ist nicht etwa, was wir mit unserem Intellekt erarbeiten können. Auch die Bibel lässt bei ganz vielem einen Spielraum. Die Wahrheit ist eine Person: Jesus Christus. Ihn können wir durch den Heiligen Geist erkennen und in dieser Beziehung spielt die Bibel eine wichtige Rolle.

Wir Menschen wollen Facts, Gott gibt sie uns nicht, sondern er bietet uns eine Beziehung an. In der Beziehung wirst du Erkenntnis erlangen.

## 3. Die unterschiedlichen Mentalitäten

Es ist auch spannend zu beobachten, wie unterschiedliche Menschen zu unterschiedlichen Schlüssen über die Wahrheit kommen. Es gibt drei Hauptmentalitäten.

1. Prämoderne: «Es gibt nur eine Wahrheit, man kann genau sagen, was sie ist.»

2. Moderne: «Es gibt nur eine Wahrheit, aber wir wissen nicht, was sie ist.»

3. Postmoderne: «Es gibt Wahrheit, durchs Erleben wird sie wahr.»

Für die meisten wird vor allem eine Aussage richtig sein und die anderen falsch. Ich behaupte, jedes Denken hat etwas Wahres und etwas Unwahres. Es gibt die Wahrheit, die Jesus ist. Darüber müssen wir nicht diskutieren. Wie seine Wahrheit ist, darüber können wir ganz viel diskutieren und werden Spannendes entdecken. Richtig kennen werden wir ihn erst, wenn wir ihn auch erleben. Geht es nur um das Erleben und nicht auch um die Festlegung, dass er Wahrheit ist und wir Gewisses im Verstand erfassen können, fehlt etwas. So brauchen wir auch die Ergänzung von Andersdenkenden.

## 4. Die Wahrheit über Allversöhnung und Selbstkasteiung

Ich möchte dir hier noch fünf Bibelstellen mitgeben, die du in deiner Beziehung mit Jesus prüfen und mit Freunden besprechen kannst:

Römer 11,6 Die Gnade ist unverdient, du kannst nichts dazu beitragen.

Römer 8,15 Gnade zu erfahren, schafft Identität und Beziehung.

2. Korinther 6,1 Die echte Gnade führt uns in einen Prozess von Heiligung, unser Leben wird verändert.

Epheser 2,9-10 Wir haben Gnade erfahren, damit wir gute - seine vorbereiteten - Werke tun.

Matthäus 10,38 Nicht Selbstkasteiung, sondern Leiden gehört zum Glauben. Wenn Gott uns da hineinführt, gehen wir mit ihm durch und weichen dem Leiden nicht aus.

# Fragen für Kleingruppen und die persönliche Stille

## MyFriends Lebensstil

- Was hast du letzte Woche mit Gott erlebt?
- Wie geht es den Menschen, welche dir besonders am Herzen liegen? Was würde ihnen am meisten helfen?

## Predigt

- Wie denkst du über Wahrheit? Was ist deine Mentalität, dein Denken (siehe Punkt 3)? Wo hat auch anderes Denken bei dir Platz?
- «Jesus ist die Wahrheit, durch die Beziehung zu ihm und die Erkenntnis, die der Heilige Geist schenkt, können wir ihn (Wahrheit) entdecken». Was denkst du zu dieser Aussage?
- «Wer Allversöhnung lehrt, ist ein Irrlehrer, wer sie nicht hofft, ist ein Schwein.» Zitat von Helmut Thielicke, deutscher evangelischer Theologe (1908-1986). Was denkst du zu dieser Aussage?
- Was ist die Wahrheit beim Thema Allversöhnung und Selbstkasteiung oder anderes ausgedrückt bei Gnade und Werke. Schau nochmals die fünf Bibelstellen an (Punkt 4). Geht diese Argumentation auf? Stimmt sie im Kontext (Überblick) der ganzen Bibel?  
Hier noch fünf Fragen, wie das Thema praktisch wird in deinem Leben:
  - Sieht man in deinem Leben, dass deine Erlösung unverdient ist?
  - Siehst du dich als Kind Gottes und nicht als Sklave? Sehen das andere?
  - Hat die Gnade Auswirkungen auf deine Heiligung (Lebenswandel)?
  - Kannst du deinen Glauben zeigen durch die guten Werke, die du tust, weil Gott sie für dich vorbereitet hat?
  - Kannst du verzichten und bist du bereit, für deinen Glauben Leiden auf dich zu nehmen?
- Wie willst du deine Beziehung zu Jesus leben, um ihn, die Wahrheit, kennenzulernen?

## Notizen